

Weiterbildungs-, Beratungs- und Dienstleistungsangebote

Informationen zu Anmeldung und Kosten (gültig ab 01.08.2015)

I. ANMELDUNG UND ORGANISATORISCHES

1. Regelangebote

Definition

Regelangebote sind Kurse oder Anlässe, bei welchen Ziele, Inhalte, Daten, Ort und Dozierende bereits bei der Ausschreibung festgelegt werden. Die Kursgruppen setzen sich in der Regel aus Teilnehmenden verschiedener Schulen zusammen.

Anmeldung

Online unter www.phbern.ch/weiterbildung

Aufnahme, Einladung

Anmeldungen werden laufend entgegengenommen. Gehen für ein Angebot mehr Anmeldungen ein als Plätze vorhanden sind, wird eine Warteliste geführt. Die Platzzuteilung erfolgt nach diesen Kriterien:

1. Zielgruppe des Angebots
2. Zulassungsbedingungen
3. Reihenfolge des Anmeldungseingangs

Nach Anmeldeschluss erfolgt die Einladung bis spätestens zwei Wochen vor Beginn des Angebots.

Kommunikationskanal

Die Kommunikation mit den Teilnehmenden erfolgt grundsätzlich elektronisch über die bei der Anmeldung angegebene E-Mail-Adresse.

Abmeldungen

Abmeldungen sind mit einer kurzen Begründung an die folgende Adresse zu richten (nicht an die Kursleitung): kurse.iwm@phbern.ch.

Je nach Zeitpunkt der Abmeldung können Annullierungsgebühren anfallen. Die Gebühren sind in den allgemeinen Geschäftsbedingungen ersichtlich.

Durchführungsort

Regelangebote finden normalerweise an einem Standort der PHBern (Weltstrasse 40, Helvetiaplatz 2, von Roll-Areal) oder an den regionalen Beratungsstellen (Bern, Biel, Burgdorf, Spiez) statt.

Kosten

Regelangebote sind, sofern sie im Rahmen des Leistungsauftrags erfolgen, für die Schulen im Kanton kostenlos. Zusätzliche Angebote sind kostenpflichtig gemäss Angaben in der Ausschreibung.

2. Hol-Angebote

Definition

Hol-Angebote sind Kurse, die von Schulen, Kollegien und Teams bei der PHBern abgerufen werden können. Es werden zwei Formen von Hol-Angeboten unterschieden:

- *Ausgeschriebene Hol-Angebote* basieren auf aktuellen Weiterbildungsangeboten der PHBern (vgl. Regelangebote) wobei Kompetenzen, Ziele und Inhalte in beschränkter Masse auf die Bedürfnisse der abrufenden Schule bzw. Gruppe angepasst werden. In der Online-Weiterbildungssuche sind Hol-Angebote mit dem entsprechenden Label gekennzeichnet.
- *Massgeschneiderte Hol-Angebote* sind Weiterbildungen, die von der Form sowie von den Themen, Zielen und Inhalten her auf die Bedürfnisse der abrufenden Schule bzw. Gruppe zugeschnitten sind. Sie basieren nicht auf einem aktuellen Weiterbildungsangebot der PHBern. In der Online-Weiterbildungssuche sind deshalb keine entsprechenden Ausschreibungen ersichtlich.

Anmeldung

Schulen, Kollegien und Teams, die ein Hol-Angebot abrufen möchten, melden sich möglichst früh direkt mit dem Anmeldeformular an oder wenden sich an die in der Angebotsausschreibung erwähnte Kontaktperson. Das Anmeldeformular ist in der Online-Ausschreibung abrufbar. Anmeldeformulare müssen spätestens 5 Wochen vor dem gewünschten Termin schriftlich bei der PHBern vorliegen. Bei späterem Eintreffen der Anmeldung kann eine Durchführung nicht garantiert werden. Bitte allfällige Vorabsprachen mit der PHBern (Inhalte, Dozierende, Termine, Ort etc.) auf dem Anmeldeformular vermerken.

Anmeldebestätigung

Nach der Anmeldung erfolgt die Kontaktaufnahme und Bestätigung durch die PHBern. Ansprechperson für die PHBern ist jeweils die auf dem Anmeldeformular bezeichnete Kontaktperson. Aus der Bestätigung sind alle Angaben zum Angebot sowie allfällige Kosten ersichtlich. Nachträgliche Änderungen oder Fehler auf der Bestätigung müssen umgehend unter Angabe der Angebotsnummer an die Administration (administration.vwf@phbern.ch) gemeldet werden.

Der Entscheid über die Durchführung liegt bei der PHBern. Es ist möglich, dass nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden können.

Teilnahmebestätigung

Für Hol-Angebote können Teilnahmebestätigungen ausgestellt werden.

Leitung

Die Kursleitung erfolgt in der Regel durch Mitarbeitende der PHBern. Sie wird in Absprache mit der Gruppe (Schule, Kollegium, Team) durch die PHBern bestimmt. Die PHBern kann bei Bedarf externe Kursleitungen und Fachpersonen beziehen. Schulinterne Dozierende können nicht finanziert werden.

Kosten

- Für massgeschneiderte Hol-Angebote wird vorab immer eine Offerte erstellt. Die PHBern verrechnet in der Regel CHF 300.– pro Kursstunde und Dozentin/Dozent inkl. Zeitaufwand für die Vor- und Nachbereitung (Preis für Dritte auf Anfrage). Die Rechnungsstellung erfolgt an die Schule bzw. Kontaktperson der Gruppe (Details zu den Kosten siehe Kapitel II, Angebotspreise).
- Ruft eine Schule ein ausgeschriebenes Hol-Angebot ab, bei dem aufwändige Anpassungen erforderlich sind, werden diese Kosten mit CHF 120.– pro Vorbereitungsstunde in Rechnung gestellt. In diesem Fall wird vorab eine Offerte erstellt.

Materialkosten tragen die Teilnehmenden selber. Sie sind in der Bestätigung ersichtlich und in der Regel direkt an die Kursleitung zu bezahlen. Die Kosten für allfällige Reisen, Verpflegung und Unterkunft gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Gruppengrösse

Bei Kursgruppen für ausgeschriebene Hol-Angebote, welche die Mindest-Teilnehmendenzahl von 12 Personen (Informatikkurse 10 Personen) nicht erreichen, verrechnet die PHBern für die ganze Kursdauer CHF 32.– pro Kursstunde und Person unter der Mindestanzahl (Preis bei Anstellung nach LAG/LAV Kanton Bern, Preis für Dritte auf Anfrage). Bei kurzfristigen Abmeldungen liegt es an den Schulen, zusätzliche Teilnehmende zu suchen oder die Kostenübernahme zu regeln.

Bei massgeschneiderten Hol-Angeboten gibt es keine Mindest-Teilnehmendenzahl – es gilt der (im Abschnitt Kosten festgelegte) Stundenansatz pro Dozentin/Dozent.

Durchführungsort

Hol-Angebote finden normalerweise in den Räumlichkeiten der Schulen vor Ort statt. Die Verantwortung für die Vorbereitung der Unterrichtsräumlichkeiten und die Bereitstellung der erforderlichen Infrastruktur (Beamer, ICT-Infrastruktur) liegt bei den Kontaktpersonen der Gruppe.

Auskunft

Bei Fragen stehen die in der Angebotsausschreibung erwähnten Kontaktpersonen zur Verfügung. Auskunft für allgemeine Fragen: administration.vwf@phbern.ch.

3. Beratungs- und Dienstleistungsangebote

Anmeldung

Die Anmeldung für personenzentrierte Einzelberatungen für Lehrpersonen erfolgt [direkt bei der jeweiligen Beratungsstelle bzw. Beratungsperson](#).

Für alle übrigen Beratungsformate (Unterrichtsberatung, Unterrichtscoaching, Gruppensupervision, Kader- und Systemberatungen) steht ein [Anmeldeformular](#) zur Verfügung.

Bestätigung, Kontrakt

Personenzentrierte Einzelberatungen für Lehrpersonen werden nicht schriftlich bestätigt. Für alle übrigen Beratungsformate werden nach Abstimmung der organisatorischen und inhaltlichen Eckwerte eine schriftliche Bestätigung und/oder ein Kontrakt erstellt.

Der Entscheid ob eine Beratung durchgeführt werden kann, liegt bei der PHBern. Es ist möglich, dass nicht alle Anmeldungen berücksichtigt werden können.

Kosten

Die Kosten sind abhängig vom Beratungsformat, vom Umfang der Beratung sowie von der Art der Anstellung der Teilnehmenden. Die Details sind in Kapitel II, Angebotspreise beschrieben.

Gruppengrösse

Die Gruppengrösse richtet sich nach dem Beratungs-Setting. Bei Gruppen-Supervisionen und Praxisberatungen beträgt die Mindestgruppengrösse 7 Personen.

Beratungspersonen

Die Beratungen werden grundsätzlich durch qualifizierte Beratungspersonen der PHBern durchgeführt. Die Zuweisung erfolgt in Absprache mit den Teilnehmenden durch die PHBern.

Beratungsort

Der Ort der Beratungsleistung wird in Absprache mit den Teilnehmenden durch die PHBern festgelegt. Personenzentrierte Einzelberatungen für Lehrpersonen finden in der Regel in den regionalen Beratungsstellen (Bern, Biel, Burgdorf, Spiez) statt.

4. Stellvertretungen

Der Kanton Bern bezahlt für den Besuch von Weiterbildungsangeboten grundsätzlich keine Stellvertretungen. Über Ausnahmen entscheidet die Bildungs- und Kulturdirektion.

II. ANGEBOTSPREISE

1. Kindergarten und Volksschule (Anstellung nach LAG/LAV Kanton Bern)

Angebotskategorien

Die Angebote für Lehrpersonen und Schulleitungen der Kindergarten- und Volksschulstufe des Kantons Bern (Anstellung nach LAG/LAV) sind in folgende Kategorien eingeteilt, welche die Finanzierung und damit die Kostenfolge für die Teilnehmenden definieren:

Kostenlose Angebote	Vollständig über den Leistungsauftrag des Kantons finanzierte Angebote	Die Teilnehmenden bezahlen keinen Kostenbeitrag (Ausnahme: Material, Spesen)
Kostenpflichtige Angebote mit Rückerstattungsmöglichkeit	Nicht über den Leistungsauftrag des Kantons finanzierte Angebote	Die Teilnehmenden bezahlen den ausgeschriebenen bzw. offerierten Preis. Die Kosten können, sofern die Schulleitung das schulische Interesse bestätigt, nachträglich bei der Bildungs- und Kulturdirektion zurückgefordert werden.*
Kostenpflichtige Angebote ohne Rückerstattungsmöglichkeit	Teilweise über den Leistungsauftrag des Kantons finanzierte Angebote	Die Teilnehmenden bezahlen den ausgeschriebenen, subventionierten Preis. Ein Rückerstattungs-gesuch an die Bildungs- und Kulturdirektion ist nicht möglich.

* Für Rückerstattungen steht den Schulen ein jährlich von der Bildungs- und Kulturdirektion definierter Betrag zur Verfügung. Gesuchformulare sowie weitere Informationen siehe Link im nächsten Abschnitt Kursorische Angebote.

Kursorische Angebote

Die Preise sind bei den einzelnen Angeboten ersichtlich („Kosten Volksschule Kt. Bern“) und gelten grundsätzlich auch für Hol-Angebote (siehe auch Kapitel I, Abschnitt 2. Hol-Angebote). Informationen zu Rückerstattungen von Weiterbildungen finden Sie auf der [Webseite der Bildungs- und Kulturdirektion](#).

Beratungsangebote

Beratung/Coaching

- Personenzentrierte Einzelberatung: Im Zeitraum von 12 Monaten sind max. 6 Stunden* kostenlos. Alle weiteren Stunden werden mit CHF 180.–/Std. verrechnet (Rückerstattung möglich).
- Unterrichtsberatung (in den Fächern und fachübergreifend): Im Zeitraum von 12 Monaten sind 6 Stunden* kostenlos. Alle weiteren Stunden werden mit CHF 180.–/Std. verrechnet (Rückerstattung möglich).
- Unterrichtscoaching: 2 Sequenzen: CHF 450.–/Person, 4 Sequenzen: CHF 900.–/Person. Rückerstattung möglich, Material CHF 15.–.
- Kosten Dritte: Kursgeld für 4 Sequenzen CHF 3600.–, Material CHF 15.–.

Gruppensupervision

- Im Zeitraum von 12 Monaten sind 9 Stunden* kostenlos. Alle weiteren Stunden werden mit CHF 250.–/Std. zuzüglich Spesen verrechnet (Rückerstattung möglich).

Kader- und Systemberatung

- Führungscoaching: Im Zeitraum von 12 Monaten sind 9 Stunden* kostenlos. Alle weiteren Stunden werden mit CHF 180.–/Std. verrechnet (Rückerstattung möglich).
- Schul-/Systementwicklung: Grundleistungen auf Basis ausgeschriebener Angebote sind bis 15 Stunden* kostenlos, weitere Stunden werden mit CHF 250.–/Std. zuzüglich Spesen verrechnet (Rückerstattung möglich).
- Teamentwicklung: Im Zeitraum von 12 Monaten sind 9 Stunden* kostenlos. Alle weiteren Stunden werden mit CHF 250.–/Std. zuzüglich Spesen verrechnet (Rückerstattung möglich).

* Erstreckt sich der gleiche Fall über mehr als 12 Monate, sind die Leistungen nach dem Erreichen des Stundengrenzwerts kostenpflichtig

Case Management

Kostenlos

2. Sekundarstufe II (Anstellung nach LAG/LAV Kanton Bern)

Für Lehrpersonen und Schulleitungen der Sekundarstufe II sind abgesehen von einzelnen Ausnahmen (wie bestimmte Aufträge der Bildungs- und Kulturdirektion) sämtliche Angebote kostenpflichtig. Die Preise sind aus den Ausschreibungen ersichtlich („Kosten Sek II Kt. Bern“). Ist keine Preisangabe publiziert, wird der Preis auf Anfrage mitgeteilt. Für ein Unterrichtskoaching wird der Preis in einer Offerte festgelegt.

Als Ausnahme sind folgende Leistungen kostenlos:

- Personenzentrierte Beratung von Lehrpersonen: im Zeitraum von 12 Monaten sind 6 Stunden* kostenlos. Alle weiteren Stunden werden mit CHF 180.–/Std. verrechnet.
- Case Management

3. Tagesschulen, Schulsozialarbeitende (Kanton Bern)

Für Personal an Tagesschulen und für Schulsozialarbeitende sind sämtliche Angebote kostenpflichtig. Der Preis wird am Ende des Online-Anmeldeprozesses angezeigt und entspricht in der Regel dem Preis „Kosten Sek II Kt. Bern“. Ist keine Preisangabe publiziert, wird der Preis auf Anfrage mitgeteilt.

4. Sonderschulen Kanton Bern (gemäss GEF-Liste)

Lehrpersonen und Schulleitungen im Bereich Sonderschulen (gemäss Liste der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern, GEF) können Weiterbildungs-, Beratungs- und Dienstleistungsangebote zu den gleichen Bedingungen nutzen wie Lehrpersonen im Bereich Kindergarten/Volksschule („Kosten Volksschule Kt. Bern“). Für einzelne Angebote gelten Ausnahmeregelungen.

5. Dritte

Für Personen, welche nicht nach LAG/LAV des Kantons Bern angestellt sind und nicht zu einer der oben beschriebenen Zielgruppe gehören, sind sämtliche Angebote kostenpflichtig. Darunter fallen namentlich Nicht-Lehrpersonen, Teilnehmende mit Schulort ausserhalb des Kantons Bern, Lehrpersonen an Privatschulen usw. Die Preise sind aus den Ausschreibungen ersichtlich („Kosten Dritte“). Ist keine Preisangabe publiziert, wird der Preis auf Anfrage mitgeteilt.

Für wiedereinstiegswillige Lehrpersonen mit Wohnsitz im Kanton Bern und im Besitz eines Lehrdiloms richten sich die Kosten nach denjenigen für amtierende bernische Lehrpersonen (ausgenommen sind Weiterbildungslehrgänge und Beratungsangebote).